

56456/4

# Verzeichniß

der

# Vorlesungen,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen

# Ludewigs-Universität

zu

# Giessen

in

Winterhalbjahre 1883/84

gehalten werden und am 22. October ihren Anfang nehmen.

(Die Immatrikulation beginnt am 15. October.)



Giessen.

Wenzel'sche Universitäts-Buch- und Steinbruderei (C. v. Münchow)  
1883.

## Theologie.

---

- Erklärung des Jesaias, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stabe.
- Geschichte des Judenthums vom babylonischen Exile bis zu den maccabäischen Kämpfen, zweistündig, Donnerstag und Freitag von 6 bis 7 Uhr, Derselbe.
- Hebräische Grammatik nach seinem Lehrbuche (Leipzig 1879), zweistündig, Montag und Dienstag von 4—5 Uhr, Derselbe.
- Einleitung in das Neue Testament, fünfstündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schürer.
- Erklärung des Evangeliums Matthaei unter Berücksichtigung der synoptischen Parallelen, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Geschichte der Kirche im Alterthum (Kirchengeschichte I. Theil), sechsstündig, Montag bis Samstag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Harnack.
- Geschichte des Papstthums und der römischen Kirche vom jansenistischen Streite bis auf die Gegenwart, zweistündig, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Geschichte der Beziehungen zwischen Philosophie und Theologie, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gottschick.
- Dogmatik I. Theil, sechsstündig, Montag und Dienstag von 6—8 Uhr, Mittwoch von 4—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Rattenbusch.
- Praktische Theologie I. Theil, fünfstündig, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gottschick.
-

## Theologisches Seminar.

Alttestamentliche Abtheilung. Dr. Stade: Erklärung gesetzlicher Abschnitte. Schriftliche Arbeiten, zweistündig, Mittwoch von 8 bis 10 Uhr.

Neutestamentliche Abtheilung. Dr. Schürer: Erklärung biblisch-theologisch wichtiger Abschnitte. Schriftliche Arbeiten, zweistündig, Mittwoch von 6—8 Uhr.

Kirchenhistorische Abtheilung. Dr. Harnack: Muratorisches Fragment und Arbeiten zur Entstehungsgeschichte des neutestamentlichen Canons. Donnerstag von 8—10 Uhr Abends.

Systematische Abtheilung. Dr. Kattenbusch: Ausgewählte Schriften Luthers bis zum Jahre 1522. Schriftliche Arbeiten. Samstag von 9—11 Uhr.

Katechetisch-homiletische Abtheilung. Dr. Gottschick: Homiletisch-katechetische Uebungen. Schriftliche Arbeiten, Mittwoch von 6—8 Uhr.

---

## Alttestamentliches Proseminar.

Dr. Stade: Cursorische Lectüre. Grammatische Uebungen. Schriftliche Arbeiten. Samstag von 9—11 Uhr.

---

## Rechtswissenschaft.

Rechts-Encyclopädie, Freitag von 4—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gareis.

Institutionen des römischen Rechts, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pescatore.

Geschichte des römischen Privatrechts, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr, Derselbe.

Pandekten (mit Ausschluß des Familien- und Erbrechts) täglich außer Samstag von 10—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.

Pandektenpraktikum, Montag von 4—6 Uhr, alle 14 Tage, ordentl. Professor Dr. Pescatore.

Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, täglich außer Samstag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Wasserleben.

Deutsches Staatsrecht, täglich außer Samstag von 10—11 Uhr, Derselbe.

Völkerrecht, Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gareis.

Deutsches Privatrecht (mit Ausschluß des Handels- und Wechselrechts), Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, Derselbe.

Deutsches Handels-, Wechsel- und Seerecht, fünf Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Braun.

Französisches Civilrecht, Theil I (von den Rechten im Allgemeinen. Von den Rechten an Sachen. Von den Obligationen.) drei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Forstrecht, drei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Römischer Civilproceß, Dienstag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.

Civilproceß, täglich von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Kries.

Strafproceß, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, Derselbe.



## Seilkunde.

Anatomie des Menschen, Montag bis Freitag von 10—11 und von 2—3 Uhr; Samstag von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gährd. Secirübungen, täglich, Samstag ausgenommen von 8—4 Uhr, Derselbe.

Situs viscerum, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie, Dienstag bis Freitag von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Marchand.

Allgemeine Aetiologie, Samstag von 8—9 Uhr, Derselbe.

Demonstrativer Cours der pathologischen Anatomie mit Sectionenübungen, Montag, Mittwoch, Freitag von 1 $\frac{1}{2}$ —3 Uhr, Derselbe.

Pharmakologie mit Einschluß der Receptirkunde, an den fünf ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaehstgens.

Specielle Pathologie und Therapie, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Riegel.

- Specielle Chirurgie, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bose.
- Theoretische Ophthalmologie (einzelne Capitel), Mittwoch von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Hippel.
- Augenspiegelcurfus, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Theorie der Geburtshülfe, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kaltenbach.
- Geburtshülflicher Operationscurfus, zweimal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.
- Gerichtliche Medicin, in fünf Stunden wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.
- Puerperalkrankheiten, dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.
- Kindkrankheiten, dreimal wöchentlich, Derselbe.
- Ueber Infectionskrankheiten bei Kindern, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Saur.
- Geburtshülflich-gynäkologische Klinik, an den ersten fünf Wochentagen von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kaltenbach.
- Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kiegel.
- Chirurgische Klinik, sechsmal wöchentlich von 10—11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, ordentl. Professor Dr. Bose.
- Ophthalmologische Klinik, fünfmal wöchentlich von 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, ordentl. Professor Dr. von Hippel.

---

### **Veterinärmedizinische Vorlesungen und Curse.**

- Anatomie der Hausthiere mit besonderer Berücksichtigung des Pferdes, sechsmal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Eichbaum.
- Secirübungen, täglich von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr, Derselbe.
- Specielle Pathologie und Therapie II. Theil, in Verbindung mit klinischen Demonstrationen und Obductionen, Montag von 12—1 Uhr, an den anderen Wochentagen von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pflug.
- Chirurgie I. Theil, an den vier letzten Wochentagen von 10—11 Uhr, Derselbe.

Veterinärpolizei und Seuchenlehre, dreimal wöchentlich, zweiter  
Lehrer der Veterinärmedizin Dr. Winkler.  
Gerichtliche Thierheilkunde, dreimal wöchentlich, Derselbe.  
Poliklinik, Derselbe.

---

— o —

## Philosophische Fakultät.

---

### Philosophie.

Geschichte der Philosophie von Kant bis zur Gegenwart,  
zweistündig, ordentl. Professor Dr. Siebeck.  
Logik und wissenschaftliche Methodenlehre, dreistündig, Der-  
selbe.  
Lesung und Erklärung des Platonischen Theätet (Conver-  
satorium), alle 14 Tage zweistündig, publice, Derselbe.  
Geschichte der Pädagogik, dreistündig, Montag von 5—6 und Frei-  
tag von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schiller.  
Einleitung in die Philosophie und ihre Geschichte, Montag  
und Donnerstag von 5—6 Uhr, ordentl. Honorarprofessor Dr. Noack.

---

### Mathematik. Naturwissenschaften.

Differential- und Integralrechnung, an den vier ersten  
Wochentagen 10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Balger.  
Raumgeometrie, an den vier ersten Wochentagen 11 Uhr, Derselbe.  
Uebungen des mathematischen Seminars, Freitag 10 Uhr,  
Derselbe.  
Algebra mit Determinantentheorie, an den vier ersten Wochen-  
tagen von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pasch.  
Variationsrechnung, Montag und Dienstag von 12—1 Uhr, Der-  
selbe.  
Die ebenen Curven dritter Ordnung, Mittwoch und Donnerstag  
von 12—1 Uhr, Derselbe.  
Mathematische Uebungen, Derselbe.  
Experimentalphysik II. Theil (Optik, Wärme, Electricität), täglich

- mit Ausnahme des Samstags von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Röntgen.
- Uebungen im physikalischen Laboratorium, an zwei Nachmittagen in der Woche von 2—5 Uhr, Derselbe.
- Arbeiten im physikalischen Laboratorium für Geübtere, täglich, Derselbe.
- Physikalisches Colloquium, zweistündig, gratis, Derselbe.
- Theoretische Optik, Montag, Dienstag, Mittwoch von 8—9 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Fromme.
- Methode der kleinsten Quadrate, Donnerstag von 8—9 Uhr, Derselbe.
- Elemente der Astronomie, Donnerstag von 5—6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, verbunden mit praktischen Uebungen, Derselbe.
- Anorganische Experimentalchemie, Montag bis Freitag von 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, ordentl. Professor Dr. Raumann.
- Praktische Uebungen und Untersuchungen im chemischen Laboratorium, täglich von 9—5 Uhr, Derselbe.
- Chemische Uebungen für Mediciner, Montag und Donnerstag von 3 Uhr ab, Derselbe.
- Analytische Chemie, II. Theil, volumetrische Analyse; Untersuchung von Lebensmitteln; toxikologische Untersuchungen, dreistündig, Assistent C. Bistor.
- Repetitorium der Chemie, zweistündig, Derselbe.
- Mineralogie, an den fünf ersten Wochentagen von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Streng.
- Formationslehre und Entwicklungsgeschichte der Erde, Dienstag von 6—8 Uhr Abends, Derselbe.
- Mineralogische Uebungen, Mittwoch von 2—4 Uhr, publice, Derselbe.
- Mikroskopisch-petrographische Uebungen, Donnerstag von 2 bis 4 Uhr, publice, Derselbe.
- Pflanzenphysiologie und allgemeine Botanik, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr; mit Demonstrationen Samstag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.
- Mikroskopische Uebungen, Freitag von 9—12, Samstag von 9—11 Uhr, Derselbe.

Uebungen im Untersuchen kryptogamischer Pflanzen und Pilzkrankheiten, einmal Vormittags, Derselbe.

Pilzkrankheiten der Kulturgewächse, Montag von 5—6 Uhr, Derselbe.

Erklärung der Darwin'schen Hypothese, Mittwoch von 5 bis 6 Uhr, Derselbe.

Zoologie und vergleichende Anatomie, I. Theil (Allgemeines und Wirbellose), täglich mit Ausnahme des Samstags von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Ludwig.

Descendenztheorie und Darwinismus, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, Derselbe.

Zoologische Uebungen, a. für Anfänger Donnerstag und Freitag von 2—4 Uhr, b. für Vorgesrittenere täglich in näher zu verabredenden Stunden, Derselbe.

Zoologische Gesellschaft an jedem zweiten Mittwoch von 6 bis 8 Uhr, privatissime et gratis, Derselbe.

---

### Staats- und Cameralwissenschaften.

Ausgewählte Lehren aus der praktischen Nationalökonomie und Wirtschaftspolizei, sechstündig, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 6—8 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Laspeyres.

Finanzstatistische und wirtschaftlichstatistische Uebungen, zweistündig, Samstag von 10—12 Uhr, Derselbe.

Forstschutz (nach seinem Lehrbuch, Leipzig 1878), fünfstündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hef.

Forstbenutzung (nach seinem Grundriß, Berlin und Leipzig 1876), fünfstündig, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Praktischer Kursus über Forstbenutzung, Samstag Nachmittag, Derselbe.

Holzmeßkunde, vierstündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9—10 Uhr, mit praktischen Uebungen am Mittwoch Nachmittag, außerordentl. Professor Dr. Schwappach.

Jagd- und Fischereikunde, dreistündig, Montag, Dienstag, Donnerstags von 3—4 Uhr, Derselbe.



Encyclopädie der Landwirthschaft, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thaer.  
Uebungen im landwirthschaftlichen Laboratorium, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—7 Uhr, zwei- und vierstündig, Derselbe.

Perspektive, verbunden mit Freihandzeichnen und Malen, an drei Nachmittagen von 2—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen.

### **Historische Wissenschaften und Geographie.**

Neueste Geschichte 1815—1871, Montag und Dienstag von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Duden.

Historische Uebungen über Quellen der neueren deutschen Geschichte; alle 14 Tage Mittwoch von 4—6 Uhr, Derselbe.

Historische Uebungen nach Appian; alle 14 Tage Mittwoch von 4—6 Uhr, Derselbe.

Geschichte des Mittelalters I, Donnerstag und Freitag von 5 bis 6 Uhr, ordentl. Professor Dr. von der Ropp.

Französische Geschichte, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 12 bis 1 Uhr, Derselbe.

Historische Uebungen, Samstag von 10—12 Uhr, Derselbe.

Geschichte der christlichen Kunst, zweistündig, von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen.

Geschichte der neueren bildenden Kunst, einstündig, öffentlich, Dienstag von 6—7 Uhr, Derselbe.

Physikalische Geographie von Nord-Amerika, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. von Schlagintweit.

---

## **Philologie.**

### **a) altklassische.**

Xenophon's Hellenika, Montag von 11—1 und Donnerstag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Philippi.

Einleitung in die griechische Kunstgeschichte, Donnerstag von 12—1 Uhr, Derselbe.

Uebungen: Cicero's Briefe, Mittwoch von 11—1 Uhr, Derselbe.

- Griechische Grammatik, Montag und Donnerstag von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Clemm.
- Griechische Inschriften (nach: *Imagines inscriptionum Graecarum antiquissimarum comp.* Roehl, Berolini 1883), Dienstag von 9 bis 11 Uhr, Derselbe.
- 

### b) Neuere.

- Historische Grammatik der neuhochdeutschen Sprache, dreistündig, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Braune.
- Althochdeutsche Uebungen (nach seinem althochdeutschen Lesebuche), zweistündig, Freitag von 11—1 Uhr, Derselbe.
- Mittelhochdeutsche Uebungen für Anfänger (Lectüre des armen Heinrich Hartmann's von Aue nach der Ausgabe von Paul. Halle 1882), Samstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Altdeutsche Gesellschaft, Freitag von 8—9 Uhr Abends, privatissime et gratis, Derselbe.
- Literaturgeschichte der westeuropäischen Völker im Mittelalter mit besonderer Rücksicht auf die französische und englische Literatur, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lemke.
- Ausgewählte Kapitel aus der französischen Syntax, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Romanisch-englische Gesellschaft, Montag und Mittwoch von 11—12 Uhr, Derselbe.
- 

### Philologisches Seminar.

- Ordentl. Professor Dr. Philippi: Juvenal's Satyren und Besprechung der schriftlichen Arbeiten, Dienstag von 11—1 Uhr.
- Ordentl. Professor Dr. Clemm: Horaz' Oden, Buch III und Besprechung der schriftlichen Arbeiten, Mittwoch von 9—11 Uhr.
- 

### Philologisches Proseminar.

- Griechische und lateinische Schreibübungen, Dienstag von 11 bis 1 Uhr, Gymnasiallehrer Dr. Dettweiler.
- Ausgewählte philippische Reden Cicero's, Mittwoch von 9 bis 11 Uhr, Derselbe.
-

## Praktisches Seminar für neuere Philologie.

Außerordentl. Professor Bichler: Stylistische Uebungen, Mittwoch von 8—9 Uhr französisch, von 9—10 Uhr englisch; 30jähriger Krieg von Schiller, Fortsetzung.

Französische Lectüre und Interpretation: Sandeau: Mademoiselle de la Seiglière (Weidmann'sche Ausgabe), Freitag von 8—10 Uhr.

Englische Lectüre und Interpretation: Henry VI. 1. Theil Shakespeare (Delius), Samstag von 8—10 Uhr.

## Unterricht in freien Künsten erteilen:

Im Reiten: Universitäts-Stallmeister Walser.

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Universitäts-Musikdirektor Felchner.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Röse.

Die Universitäts-Bibliothek mit Lesesaal ist täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 9—1 Uhr und von 3—4 Uhr, während der Herbstferien nur von 9—1 Uhr geöffnet. Am Nachmittage vor und am Tage nach den drei hohen Festen bleibt sie geschlossen. Das Ausleihen und die Zurücknahme von Büchern ist auf die Stunden von 11—1 und von 3—4 Uhr beschränkt.

Es sind zur Besichtigung geöffnet: Das archäologische Museum in später zu bestimmenden Stunden, die Sammlungen des Instituts für Kunstwissenschaft (Kanzleigebäude) Samstags von 11—12 Uhr, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, der botanische Garten an Wochentagen Vormittags von 6—12 Uhr, Nachmittags von 1—6 Uhr, Samstags nur bis 5 Uhr, Sonntags von 9—11 und von 2—4 Uhr, die Gewächshäuser im botanischen Garten an den Wochentagen von 1—2 Uhr, die mineralogische Schausammlung Sonntags von 10—12 Uhr, die Sammlungen des landwirthschaftlichen Instituts in später zu bestimmenden Stunden, der Forstgarten täglich.

